

Aegypten

von

Georg Steindorff

Professor an der Universität Leipzig

In dieser Zeit des Weltkrieges, der die Herrschaft Englands am Suezkanal und damit auch sein indisches Kolonialreich bedroht, erscheint die Schrift des hervorragenden deutschen Aegyptologen über des Nillands Vergangenheit und Gegenwart. In farbigen Schilderungen läßt er die große Hafenstadt Alexandria, das Niltal, Kairo mit seinen Moscheen, Basaren, seiner Zitadelle, eine Mondnacht an den Pyramiden, die Tempel von Luxor vor unserer Phantasie aufsteigen. Vom Eroberertraum Napoleon Bonapartes an verfolgt er Aegyptens neuere Schicksale, bis zum Bau des Suezkanals und bis zum Aktienkauf, der das von Englands Intrigen gehemmte Kulturwert und damit die Macht über das erschöpfte Vizekönigtum den Engländern sichert. Fäschoda, von dem Ritzener wutschnaubend den französischen Obersten Marchand verdrängt, der Marokkovertrag und die beim Kriegsausbruch erklärte Annexion vollenden Englands rücksichtslose Besitznahme. Wie dann die heimliche Stütze des mohammedanischen Nationalismus höher emporschlägt, und wie von Syrien her planvoll der türkische Vormarsch gegen Suez beginnt, das ist der Inhalt des letzten, mitten in unsere Tage führenden Kapitels.

Preis 1 Mark

②

Verlag Allstein & Co / Berlin